

Checkliste Hund

rund um die OP

- Bitte lassen Sie Ihren Hund 12 Stunden vor der Operation/ Narkose nüchtern, trinken ist aber erlaubt.
- Bitte unternehmen Sie keine Spaziergänge mehr am Tag der Operation/ Narkose. Führen Sie Ihren Hund vor und nach der Operation/ Narkose nur eine kleine Runde aus, damit er sich lösen kann.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht von der Leine! Auch wenn Ihr Hund normal wirkt, kann er sich anders als sonst verhalten und auf die Straße laufen.
- Lassen Sie Ihren Hund am Tag der Operation möglichst nicht alleine. Sollte er nach der Operation häufiger erbrechen, zunehmend schlapper werden, Speicheln oder Krämpfe zeigen, kontaktieren Sie uns bitte sofort.
- Füttern Sie Ihren Hund am Operationstag erst dann, wenn er nicht mehr schwankend läuft und füttern Sie ihn in mehreren, kleinen Portionen alle 2 Stunden.
- Ihr Hund darf auf keinen Fall an der Wunde lecken oder knabbern, da es sonst zu Wundinfektionen kommen kann! Ein Body oder Halskragen können helfen, falls der Hund die Wunde nicht in Ruhe lässt.
- Sprünge ins Auto, aufs Sofa oder andere höhere Gegenstände müssen unbedingt vermieden werden, damit keine Blutungen auftreten können und die Wunde nicht aufgeht.
- Ihr Hund sollte noch 10-14 Tage nach der Operation geschont werden. Gegebenenfalls muss Ihr Hund solange an der Leine geführt werden.